

Niemcy-Hamburg: Geotechniczne usługi inżynieryjne

OJ S 232/2018 01/12/2018

System kwalifikowania – zamówienia sektorowe
Usługi

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/25/UE

Sekcja I: Podmiot zamawiający

I.1. Nazwa i adresy

Oficjalna nazwa: Hamburg Port Authority, Anstalt öffentlichen Rechts

Krajowy numer identyfikacyjny: DE243314560

Adres pocztowy: Neuer Wandrahm 4

Miejscowość: Hamburg

Kod NUTS: DE600 Hamburg

Kod pocztowy: 20457

Państwo: Niemcy

Osoba do kontaktów: Zentraler Einkauf

E-mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Tel.: +49 4042847-3911

Adresy internetowe:

Główny adres: www.hamburg-port-authority.de

I.3. Komunikacja

Więcej informacji można uzyskać pod adresem podanym powyżej

Oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału w postępowaniu należy przysyłać na adres podany powyżej

I.6. Główny przedmiot działalności

Działalność dotycząca portów wodnych

Sekcja II: Przedmiot

II.1. Wielkość lub zakres zamówienia

II.1.1. Nazwa

Aufruf zur Qualifizierung für Dienstleistungen zur Geotechnik-QS-DF-004

II.1.2. Główny kod CPV

71332000 Geotechniczne usługi inżynieryjne

II.1.3. Rodzaj zamówienia

Usługi

II.2. Opis

II.2.3. Miejsce świadczenia usług

Kod NUTS: DE60 Hamburg

Główne miejsce lub lokalizacja realizacji: Hamburg

II.2.4. Opis zamówienia

Die HPA setzt als Bauherr die Realisierung von Neubau- und Instandsetzungsmaßnahmen auch im Rahmen von Umstrukturierungen der Hafeninfrastruktur unter ständiger Anpassung an die Bedarfe und Herausforderungen eines modernen Seehafens um. Dieses bedarf zusätzlicher Unterstützung bei der Abwicklung und Bearbeitung der vielschichtigen und umfangreichen Planungen. Hierbei stellen die Leistungen im Bereich Geotechnik zusammen mit der Planung von Ingenieurbauwerken die Grundlage für die Erstellung von Bauwerken im Hamburger Hafen und sichern somit einen reibungslosen Hafenbetrieb.

Mit diesem Qualifizierungssystem soll die Möglichkeit geschaffen werden, kurzfristig nach erfolgtem Vergabeverfahren, mit den entsprechenden Planungen zu beginnen.

Der Bereich Geotechnik umfasst hierbei die Schwerpunktbereiche:

- Fachkoordination,
- Baugrundbeurteilung und Gründungsberatung (u. a. geotechnischer Bericht nach DIN 4020),
- Geotechnische Berechnungen,
- Geotechnische Planung und Fachbauleitung,
- Umwelttechnische Untersuchungen (u. a. Boden, Stau- und Grundwasser),
- Sonderthemen (informativ, z. B. BIM, Beweissicherung, Monitoring).

Die Bewerbung kann für alle Schwerpunktbereiche oder auch nur für einzelne Schwerpunktbereiche erfolgen.

II.2.5. Kryteria udzielenia zamówienia

Cena nie jest jedynym kryterium udzielenia zamówienia; wszystkie kryteria są wymienione tylko w dokumentacji zamówienia

II.2.8. Okres obowiązywania systemu kwalifikowania

Czas nieokreślony

II.2.13. Informacje o funduszach Unii Europejskiej

Zamówienie dotyczy projektu/programu finansowanego ze środków Unii Europejskiej: nie

Sekcja III: Informacje o charakterze prawnym, ekonomicznym, finansowym i technicznym

III.1. Warunki udziału

III.1.9. Kwalifikacja do systemu

Kryteria kwalifikacji, które muszą spełniać wykonawcy:

Das Qualifizierungsformblatt mit seinen Anlagen ist in der vorgegebenen Form auszufüllen und einzureichen. Darüber hinaus sind die nachfolgend aufgeführten Inhalte in der genannten Struktur beizufügen. Die Bewerbungen für das Qualifizierungssystem Geotechnik müssen elektronisch unter folgender E-Mail-Adresse eingereicht werden: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Metody weryfikacji każdego z tych kryteriów:

Qualifizierungsformblatt - Prüfung auf Vollständigkeit, Vorliegen der Angaben und Einhaltung der Mindestanforderungen

Kryteria kwalifikacji, które muszą spełniać wykonawcy:

Bei Bewerbungsgemeinschaften ist das Qualifizierungsformblatt sowie die Anlagen des Qualifizierungsformblattes von jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft auszufüllen und einzureichen. Für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist zudem eine kumulierte Darstellung einzureichen.

Sieht der Bewerber den Einsatz von Nachunternehmern (NU) vor, so sind die entsprechenden Eignungsnachweise für die wirtschaftliche und finanzielle, sowie technische Leistungsfähigkeit einzureichen (siehe auch Anlage 1, 12, 13).

Können für Teilabfragen dieses Formblattes keine Informationen abgegeben werden, ist zu erläutern warum die geforderten Angaben nicht gemacht werden können.

Inhaltliche Änderungen an der Anlage 1 Tabelle zum Qualifizierungsformblatt sind nicht zulässig.

Fehlende Qualifizierungsformblätter führen direkt zur Ablehnung der Bewerbung.

Metody weryfikacji każdego z tych kryteriów:

Qualifizierungsformblatt – Prüfung auf Vollständigkeit, Vorliegen der Angaben und Einhaltung der Mindestanforderungen

Kryteria kwalifikacji, które muszą spełniać wykonawcy:

Fehlende Qualifizierungsformblätter führen direkt zur Ablehnung vom Qualifizierungssystem.

Metody weryfikacji każdego z tych kryteriów:

Qualifizierungsformblatt – Prüfung auf Vollständigkeit, Vorliegen der Angaben und Einhaltung der Mindestanforderungen

Sekcja IV: Procedura

IV.1. Opis

IV.2. Informacje administracyjne

IV.2.4. Języki, w których można sporządzać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału Niemiecki

Sekcja VI: Informacje uzupełniające

VI.3. Informacje dodatkowe

Die Initiierung des Qualifizierungssystems erfolgt auf Grundlage der SektVO §48.

Die Laufzeit des Qualifizierungssystems ist unbefristet. Beginn ist der 1.1.2019.

Interessierte Bewerber können sich jederzeit für das Qualifizierungssystem bewerben.

Die Zugänglichkeit über die Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems wird auf der HPA-Homepage unter www.hamburg-port-authority.de, 360o, Beschaffung, Ausschreibungen, Qualifizierungssysteme gewährleistet. Dort sind sämtliche für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen mit den dazugehörigen Anlagen hinterlegt.

Die Bewerbungen für das Qualifizierungssystem Geotechnik müssen elektronisch unter folgender E-Mail-Adresse eingereicht werden: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Die Bewerbung per E-Mail soll die einzelnen ausgefüllten Anlagen in den jeweils zur Verfügung gestellten Dateiformaten enthalten, dies ist für die Auswertung erforderlich. Eine vorgegebene Excel-Datei ist beispielsweise nicht als konvertierte PDF-Datei zu übergeben.

Die Bewerbungen sind in deutscher Sprache abzufassen. Ausländische Bewerber /Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden.

Die Kommunikation bei europaweiten Vergabeverfahren muss seit dem 18.10.2018 ausschließlich elektronisch/digital erfolgen.

Die gesamte Kommunikation für die Bewerbung für das Qualifizierungssystem erfolgt ausschließlich mit Hilfe elektronischer Kommunikationsmittel. Fax und eFax sind keine zulässigen elektronischen Kommunikationsmittel.

Die im Qualifizierungsformblatt angegebene E-Mail-Adresse gilt als empfangsbevollmächtigte Adresse seitens des Bewerbers. Der Bewerber hat sicherzustellen, dass der Informationsfluss innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewährleistet ist. Dies liegt im Verantwortungsbereich des Bewerbers.

Enthalten die Unterlagen Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat der Bewerber per E-Mail darauf hinzuweisen.

Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese ausschließlich per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse zu richten: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Fragen, die während der Laufzeit des Qualifizierungssystems gestellt werden, werden ausschließlich auf der HPA-Homepage unter www.hamburg-port-authority.de, 360°, Beschaffung, Ausschreibungen, Qualifizierungssysteme anonymisiert veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig diese Informationen abzurufen.

Nach erfolgter Prüfung der Bewerbungsunterlagen erhält der Bewerber eine Zusage oder Absage der Bewerbung oder über Teile der Bewerbung und über die Aufnahme in den Bieterpool oder die Ablehnung der Bewerbung.

Ein aufgrund mangelnder Qualifikation abgelehnter Bewerber kann sich nach einer Frist von 3 Monaten nach Ablehnung erneut auf das Qualifizierungssystem bewerben.

Bei einem konkreten Bedarf erfolgt ein Abruf aus dem Bieterpool des Qualifizierungssystems Geotechnik, ein konkretes Vergabeverfahren wird gestartet. Die Auswahl der Bieter erfolgt kriteriengenau aus dem Bieterpool.

VI.4. Procedury odwoławcze

VI.4.1. Organ odpowiedzialny za procedury odwoławcze

Oficjalna nazwa: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Miejscowość: Hamburg

Kod pocztowy: 20354

Państwo: Niemcy

VI.4.3. Składanie odwołań

Dokładne informacje na temat terminów składania odwołań:

Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Data wysłania niniejszego ogłoszenia

28/11/2018